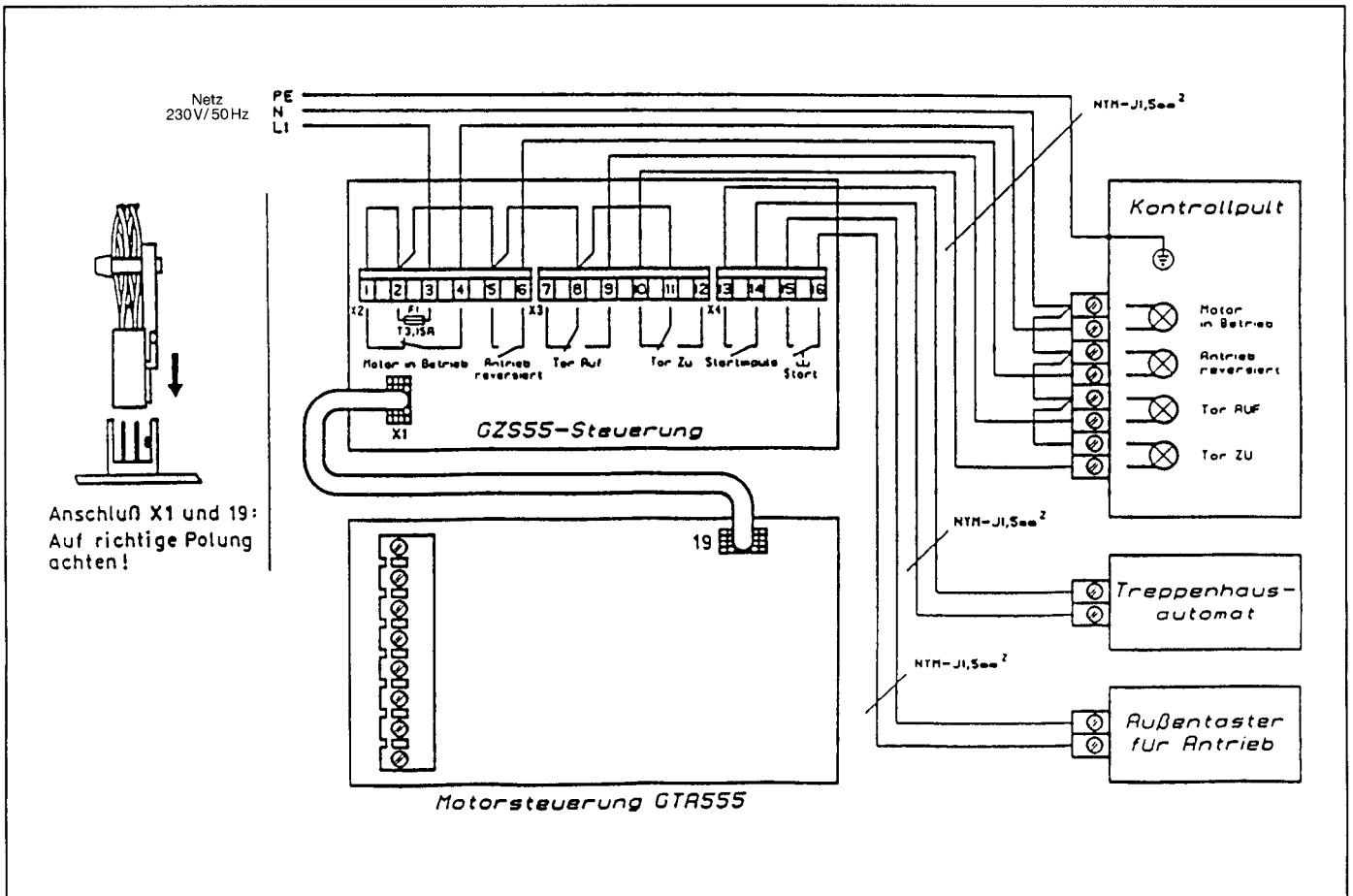


GZS 55



Mit der Zusatzsteuerung GZS 55 können, z. B. in Verbindung mit einem Kontrollpult, die Zustandsmeldungen eines Tores optisch angezeigt werden.

Außerdem ist es möglich, durch Erweiterung mit der Steuerung I 73 eine Ampelanlage zu betreiben.

Die Zusatzsteuerung GZS 55 in der Nähe des Antrieb Kopfes montieren.

Anschlüsse X1 und 19 mit beiliegendem Kabel (1,0 m) verbinden.

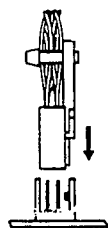
Folgende Zustandsmeldungen können angezeigt werden:

Klemme	Zustandsmeldung	Belastung des potentialfreien Kontaktes
1 + 4	Motor in Betrieb	230 V ~ / 8 A
5 + 6	Antrieb reversiert	230 V ~ / 8 A
7 + 8 + 9	Tor auf	230 V ~ / 8 A
10 + 11 + 12	Tor zu	230 V ~ / 8 A
13 + 14	Wischimpuls zum Startbefehl (z. B. für den Anschluß eines Treppenhausautomaten)	230 V ~ / 8 A
15 + 16	Dieser Anschluß dient zum Starten des Antriebes und muß potentialfrei ausgelegt werden.	

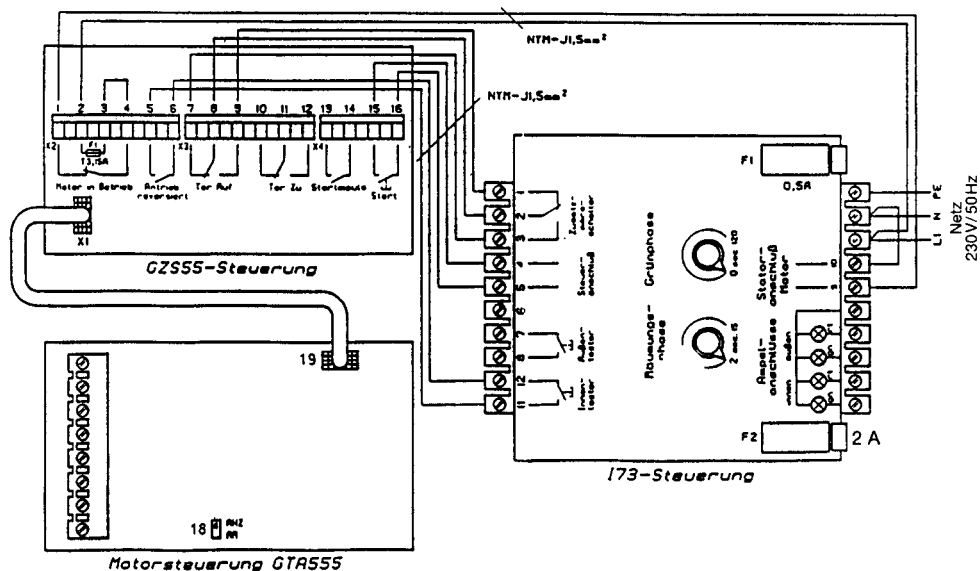
! Keine Fremdspannung auflegen

Änderungen vorbehalten

GZS 55 und I 73



Anschluß X1 und 19:
Auf richtige Polung
achten!



Bei Einsatz der Steuerung I 73 muß der Schalter 18 an der Motorsteuerung auf Betriebsart AHZ stehen.

Die Klemmen an der Zusatzsteuerung GZS 55 dürfen auf keinen Fall mehrfach belegt werden.



tormatic

Änderungen vorbehalten